



8. Februar 2016

Pressemitteilung

Compre besetzt Spitzenpositionen in Deutschland und UK

Der unabhängige Run-Off Spezialist Compre baut sein Führungsteam aus. Thomas K. Freudenstein wurde zum 1. Februar 2016 neu in den Vorstand der Hamburger Internationale Rückversicherung AG (HIR) bestellt, die seit 2014 Teil der Compre Gruppe ist. Der studierte Jurist war bis Dezember 2015 in leitender Funktion bei der GLOBALE Rückversicherungs-AG tätig, unter anderem als Chief Operating Officer der New Yorker Tochtergesellschaft.

Ferner verstärkt Mark Lawson das Management Team in UK als „Group Actuarial Director“. Herr Lawson war zuvor als Associate Director im aktuariellen Bereich von PwC tätig, wo er für internationale Kunden aus dem Run-Off Markt tätig war.

Nick Steer, CEO von Compre, sagte: „Wir freuen uns darüber, Mark Lawson und Thomas Freudenstein in unserem Team zu begrüßen. Die ausgewiesenen Branchenexperten stärken die Kompetenz von Compre für zukünftiges Wachstum. Mark Lawson verfügt über außerordentlich wertvolle Erfahrungen bei der Bewertung von Versicherungsbeständen, der Optimierung von Kapitalstrukturen und im Hinblick auf Solvency II. Thomas Freudenstein blickt auf langjährige Erfahrung im Run-Off Markt zurück, unter anderem als Leiter von Schaden- und Commutationmanagement und verfügt über ausgezeichnete Kontakte in den deutschsprachigen Märkten. Ich freue mich darauf, mit Mark Lawson und Thomas Freudenstein zusammenzuarbeiten und auf den positiven Beitrag, den beide in Zukunft leisten werden.“

- Ende -

Über Compre:

Die 'Compre Gruppe' mit Hauptsitz im Vereinigten Königreich ist auf das Management von Versicherungs- und Rückversicherungsbeständen in Run-off spezialisiert und verfügt dabei über mehr als 30 Jahre Erfahrung. Hinsichtlich Schaffung von Finalität und Exit-Lösungen besitzt Compre einen ausgezeichneten Leistungsnachweis sowohl im Vereinigten Königreich als auch im übrigen Europa. So hat Compre diverse Versicherer und Rückversicherer erworben, deren Bestände sich bereits in Abwicklung befanden. Zudem wurden zahlreiche Bestandsübertragungen erfolgreich durchgeführt, vielfach über Landesgrenzen hinweg.

So gehören inzwischen mehrere Risikoträger und Dienstleistungsgesellschaften mit Sitz z.B. in London, Hamburg, Helsinki, Malmö und Baar zu Compre. Nach der Etablierung einer starken Präsenz in diesen Ländern, baut Compre seine Geschäftsaktivitäten in Kontinentaleuropa weiter aus. Dafür hält Compre Mitarbeiter vor, die neben notwendiger beruflicher Erfahrung und Fachkenntnissen auch eine ausgewiesene europäische Sprach-Kompetenz besitzen. Dies garantiert effiziente und wirkungsvolle Lösungen.

Compre ist ein unabhängiges Unternehmen in privatem Besitz. Die Mehrheit der Aktien liegt in den Händen von Anlagefonds des Britischen Private Equity Investors CBPE Capital LLP, der Rest beim Compre Management, das aus sechs geschäftsführenden Direktoren besteht: Nick Steer, CEO; Rhydian Williams, Betrieb; Will Bridger, Akquisitionen; Dr. Hubertus Labes, Deutschland und Österreich; Paul Matson, Finanzen und Mark Lawson, Aktuariat.

Über die HIR



Die HIR, die seit 1965 als Rückversicherer tätig ist, stellte im Jahre 1990 die Zeichnung des überwiegenden Teils des aktiven Geschäftes ein und änderte ihr Geschäftsmodell. Seit diesem Zeitpunkt befindet sich der Großteil des Rückversicherungsbestandes in Abwicklung. Im Bereich der Lebensrückversicherung wird die aktive Rückversicherung im Rahmen einer geringen Anzahl von Rückversicherungsverträgen nach wie vor fortgeführt. Die Erlaubnis zum Betrieb von Rückversicherungsgeschäft erstreckt sich auch auf die Übernahme von Rückversicherungsverträgen in Abwicklung. Im Interesse einer Fortsetzung dieses Geschäftsmodelles hat die HIR verschiedentlich Rückversicherungsgeschäft übernommen, wie bspw. die Pavant S.A. (früher PFA Re), Teile der sich in Abwicklung befindlichen internationalen Rückversicherungsbestände der SV Sparkassenversicherung Holding und der Niedersachsen Versicherungs-AG in Deutschland, der Oberösterreichischen Versicherung AG in Österreich und der GAN Assurances in Frankreich.